HERR VON PAPEN,
ein Gesandter, doch kein Geschickter

Treu seiner diplomatischen Gewohnheit
hat Herr v. Papen seine für Wien bestimmte Aktenmappe schon im vorhinein verloren
Hier ist sie!

Fotomontage: John Heartfield

Herr von Papen organisierte im Krieg als Militärattaché der deutschen Botschaft in Amerika Spionagedienst und Sabotageakte. Er mußte, weil er eine Aktenmappe mit kompromittierendem Material in der Untergrundbahn liegen ließ, das Land verlassen. Unterwegs nach Deutschland ließ er in den Händen englischer Behörden weiteres belastendes Material, u. a. die Namen der deutschen Agenten in USA. Ein drittes Mal verlor er eine Diplomatenmappe mit sehr wichtigen Dokumenten in der Türkei.

AKADEMIE DER KÜNSTE

Herr von Papen, ein Gesandter, doch kein Geschickter

OBJECT TYPE	Press
	Textfolie für ein Blatt aus AIZ, Jg. XIII, Nr. 32, 9.8.1934
ARTIST	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATE	1934
PLACE OF ORIGIN	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIALS AND TECHNIQUES	gedruckt (goldfarben)
SUPPORT	Transparentpapier
DIMENSIONS	14,5 x 31,4 cm
PERSON / INSTITUTION	Papen, Franz ↗ GND (29. Oktober 1879–2. Mai 1969) (erwähnte Person)
COMMENT	AIZ, Jg. XIII, Nr. 32, 9.8.1934, S. 520

KEY WORDS	Österreich Italien Nationalsozialismus Faschismus
ARTIST'S SIGNATURE	Recto gedruckt: "Fotomontage: John Heartfield"

OBJECT NUMBER	JH 5798
PROVENANCE	Nachlass John und Gertrud Heartfield
RIGHT	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

URL	https://archiv.adk.de/objekt/3024033